



## Jahresbericht der Vereinsleitung 2018 - 19

01. Juli 2018 – 30. Juni 2019

\*\*\*\*\*

An alle Vereinsmitglieder,  
Sponsoren und Freunde des FC Littau

Geschätzte Damen und Herren  
Liebe Kolleginnen und Kollegen

### FC Littau 2019 -- Weichen richtig stellen!

Das Vereinsjahr 2018-19 bedeutet in der Geschichte des FC Littau **Aufbruch und Weichenstellung in die Zukunft!** Wir haben die Gewissheit, dass der FC Littau durch den Baurechtsvertrag mit der Stadt Luzern im Ruopigenmoos seinen Mitgliedern bis im **Jahre 2050 Entwicklung und Heimat** bieten kann.

Und so gilt es nun, im Vereinsjahr 2019-20 die **«Weichen weiter richtig zu stellen»**, besonders auch Weichen für die «innere Entwicklung» des FC Littau.

Jede Generation setzt ihrer Zeit ihren eigenen Stempel auf. Aber...., unsere Jüngsten im Verein brauchen in der heutigen Zeit und Gesellschaft vermehrter **Orientierung, Identität und Vertrauen.**

Der Vorstand ist froh, dass die eingeleiteten personellen Veränderungen im Jahre 2019 richtig zum Tragen kommen und die Weichen im FC Littau in die Zukunft weisen!

Als zweiter Fussballverein im Kanton Luzern erhielt der FC Littau zu Beginn der Saison 2018-19 das **Qualitätslabel** der IG Sport im Luzerner Vereinssport.

„**Qualitätssicherung im Luzerner Vereinssport**“, dies ist eine Herausforderung für die Sportverbände und Sportvereine im Kanton Luzern. Im Auftrag des Gesundheitsdepartementes des Kantons Luzern führt die IG Sport Luzern diese Qualitätskontrolle durch.

Die untersuchten fünf Säulen der Qualitätssicherung sind **Organisation und Grundlagen; Ausbildung; Vereinsleben; Prävention und Integration.**



Im Zertifizierungsverfahren wird auch Verbesserungspotenzial aufgezeigt. Das Qualitätslabel behält bis im August 2021 seine Gültigkeit und wird laufend überprüft.

Der FC Littau erfüllte die Anforderungen für das Qualitätslabel bei allen Themen über der geforderten Punktezahl. Dieses Label ist nur **ein** Gradmesser für die Entwicklung eines Vereins.

Es braucht jetzt die nächste Generation der FC Littau-Mitglieder, welche bereit ist, **Verantwortung zu übernehmen** und dem FC Littau die Grundlagen und den Rückhalt für die wichtige innere Entwicklung gewährleistet. Nur so können sich sportliche Erfolge wie oft in den letzten Jahren einstellen.

Dies ganz nach dem bisherigen Zeitgeist seit 2007: „**FC Littau – sportlich – engagiert –familiär**“

## Fazit 2018-19

- sportlich**
- die 1. Mannschaft mit Trainer Thomas Zwimpfer (Vorrunde), Trainer Hebrert Baumann (Rückrunde) und Assistent Aniello Merola belegte in der **2. Liga Regional** (14 Teams) den eher bescheidenen 11. Schlussrang.
  - die 1. Mannschaft verpasste im IFV-Cup den Einzug in den Halbfinal nach einer unglücklichen und gleichzeitig spektakulären Niederlage gegen den SC Emmen.
  - die 2. Mannschaft mit Trainer Jürg Mayr und Assistent Pascal Renggli erreichte wiederum die Aufstiegsrunde und belegte in der 4. Liga den 8. Schlussrang und die 3. Mannschaft mit Trainer Ivan Trotta und Cedric Brun belegte in der 5. Liga den 5. Schlussrang.
  - die Junioren A konnten sich nach einer turbulenten Saison in der 1. Stärkeklasse halten. Auch die Junioren D/9 und die E-Junioren spielten in der 1. Stärkeklasse.
  - die „Senioren 30+“ stabilisierten sich der Regionalklasse auf dem 2. Schlussrang.
  - die „Senioren 50+ II“ erreichten unter der Leitung von Seniorenobmann Markus Pauger wiederum die IFV-Finalrunde und landeten auf dem 6. Schlussrang.
- engagiert**
- der FC Littau ist am 5. Juni 2019 Gastgeber für die «Sportlerinnen und Sportlerehrung der Stadt Luzern» und erhält grosses Lob für die Organisation.
  - der FC Littau setzt die wichtige Integrationsarbeit im „Sozialraum Littau-Reussbühl“ aktiv fort und präsentiert sich mit einer grossen Delegation am Littauer Fasnachtsumzug mit dem Motto «Hüüerbsetzig Stadt Lozärn».
  - die Juniorenabteilung des FC Littau organisiert schweizweit bekannte Turniere (HUWI-Cup / 20er-Club Turnier, HUWI-Hallen-Cup) und gibt dem „Raiffeisen MS Sports Camp Fussball“ in den Osterferien 2019 wiederum Gastrecht.
  - die Frauenmannschaft FC LIMA engagierte sich wie in den vergangenen Jahren sehr aktiv bei den Anlässen um den Huwi-Cup und bei anderen Veranstaltungen.
  - der FC Littau präsentiert sich am Jubiläum «150 Jahre Abendgesellschaft Reussbühl» am Samstag, 18. Mai 2019 mit einem eigenen Stand.
- familiär**
- der FC Littau stellt an Elterninformationen das «Kinderfussball-Konzept SFV» des Schweizerischen Fussballverbandes vor und setzt dies auf Stufe F-Junioren um.
  - der FC Littau nimmt am Samstag, 26. Mai 2018 am „Littauer Kinderfest“ auf dem Areal Fanghöfli in Littau teil und präsentiert sich der Bevölkerung.

\*\*\*\*\*

## FC Littau – Vereinsausrichtung 2018-2022

Die Generalversammlung 2017 stimmte einer neuen **Vereins-Ausrichtung 2018-22** zu:

- Führung/Organisation** - Förderung von Vereinsmitgliedern zur freiwilligen Vorstands- und Funktionärstätigkeit
- Finanzen** - Gesunde Finanzen und bezahlbare Investitionen
- Intro** - Eigenständigkeit in der Region Stadt Luzern West
- Infrastruktur** - Modernisierung Clubhaus /
- Anpassung Sport-Infrastruktur / Erweiterung Kunstrasenfläche
- Sport Aktive** -1. Mannschaft mit hohem Anteil eigener Jugendspieler in der 2.Liga Regional
- Sport Junioren** - Alle Junioren a-Teams in der 1. Stärkeklasse
- Mitglieder** - Förderung von gesellschaftlichen und sportlichen Anlässen
- Zusammenarbeit** - Sicherstellung aller Kontakte mit Behörden, Verbänden und Einrichtungen
- Kommunikation** - Offene, transparente und faire Kommunikation auf allen Ebenen

Bei Saisonende 2018-19 präsentiert sich die Bilanz der Vereins-Strategie sicher im Positiven. Die Weichen für die Zukunft innerhalb der Vereinsleitung wurden gestellt, hingegen müssen noch vermehrter Anstrengungen zur Übernahme von Funktionärsaufgaben getätigt werden.

Nur so kann die Förderung von gesellschaftlichen und sportlichen Anlässen auch in der Zukunft gewährleistet sein.

Die vollständige Übernahme der Sport-Infrastruktur von der Stadt Luzern (Garderoben-Gebäude) erfordert noch vermehrte Absprachen unter allen Beteiligten, um die richtigen Investitionen in das Clubhaus und die weiteren Gebäude bis Baurechtsende im Jahre 2050 zu tätigen.

Ebenso sind aktive Gespräche mit der Stadt Luzern über die erhoffte Erweiterung der Kunstrasen- oder Rasenspielfläche (heutiger Grus-Platz) nötig.

Den sportlichen Auftritt der 1. Mannschaft in der 2. Liga regional hätte man sich noch überzeugter gewünscht; die qualitativ gute Arbeit im Kinderfussball-Bereich (Jun G-D) muss sich nun auch im Juniorenbereich (Jun A-C) weiter positiv auswirken.

## FC Littau – Stadt Luzern

Am **1. Juli 2017** trat der neue Baurechtsvertrag mit der Stadt Luzern in Kraft, welcher dem FC Littau im Ruopigenmoos bis im Jahre 2050 Entwicklung und Heimat bietet.

Erstmals präsentieren sich jetzt die finanziellen Auswirkungen der neu zu übernehmenden **Nebenkosten** (Strom / Heizung / Wasser / Abwasser / Versicherungen und Gebäudeversicherung) der **Gebäulichkeiten der Garderoben und des Garderoben-Anbaus**.

Eine **defekte Wasserleitung** und deren Verrechnung der Wasser- und Abwassergebühren benötigte sehr viele Gespräche und Abklärungen zwischen der Stadt Luzern, dem Betreiber ewl und dem Vorstand. In der Zwischenzeit konnte eine für den FC Littau gute Lösung vereinbart werden.

Lobend darf die namhafte, finanzielle Unterstützung der Stadt Luzern in der **Jugend-Sport-Förderung**, erwähnt werden. Mit diesem Beitrag können wichtige Projekte im Jugendbereich unterstützt werden.

## FC Littau – engagiert / Sportlerinnen- und Sportlerehrung Stadt Luzern 2019

Erfreulich war, dass der FC Littau am Mittwoch, 5. Juni 2019 bei sehr guter Witterung und bei bester Stimmung Gastgeber der **«Sportlerinnen- und Sportlerehrung der Stadt Luzern»** war.

Stadtpräsident Beat Züsli ehrte 99 Sportlerinnen und Sportler aus 13 Stadt-Vereinen für ihre Leistungen an nationalen und internationalen Wettkämpfen. Als Anerkennung für ihre insgesamt 34 Titel und internationalen Podestplätze übergab die Stadt Luzern den erfolgreichen Athletinnen und Athleten Beiträge zu Gunsten der Jugendförderung ihrer Sportvereine.

Die Abteilung Kultur und Sport der Stadt Luzern mit Leiterin Rosie Bitterli bereitete mit dem FC Littau zusammen diesen Anlass beim Clubhaus vor. Unser FC Littau-Clubhausteam verdiente sich bei den vielen Vereins- und Behördenvertretern beste Noten für die ausgezeichnete Bewirtung.

Auch im Sportjahr 2018-19 fanden jeweils Gespräche und Abklärungen mit der Stadt Luzern in der **ERFA-Gruppe** (Erfahrungsgruppe der Stadtluzerner Sportvereine) statt. So beteiligt sich der FC Littau aktiv in der ERFA und vor allem auch im OK „Tag der Stadtluzerner Sportvereine“. (Rob-Jan Winter).

Am 2. Juli 2019 wurde zudem der **«Verein Sportstadt Luzern»** gegründet, welcher mit einer eigenen Geschäftsstelle die Interessen der der Stadtluzerner Sportvereine vertritt. Der FC Littau ist neu Mitglied des Vereins und im Vorstand vertreten durch Finanzchefin Silvia Betschart. Herzliche Gratulation!

## FC Littau - Vorstand 2018-19

An neun Sitzungen des Vorstandes wurden seit der GV am 24. Sept. 2018 die statutarischen Geschäfte im Sinne des Vereins beraten und entschieden. Die Zusammenarbeit war in diesem Vereinsjahr auch geprägt von krankheitsbedingten Ausfällen von Vorstandsmitgliedern.

So bewährte es sich, dass Beat Krieger und Reto Amrein in einem **Co-Präsidium** die Vereinsgeschicke führten. Ebenso nahm mit Stefan Geissler eine weitere bewährte Kraft Einsitz in den Vorstand und unterstützte Junioren-Obmann Marcel Frischknecht. Durch den Einsatz als Spieler der 1. Mannschaft und infolge einer Weiterbildung kann Nicola Baumann im Vorstand im Vereinsjahr 2019-20 nicht mehr weiter mitarbeiten.

Die „Front-Arbeit“ in den verschiedenen Kommissionen ist zunehmend und sehr zeitintensiv.

Nur dank viel Einsatz aller VS-Mitglieder konnten die Aufgaben erfüllt werden.

Der Vorstand des FC Littau arbeitete im Vereinsjahr 2018-19 in folgenden Chargen:

Co-Präsident	Krieger Beat (bisher Präsident / seit Januar 2006)
Co-Präsident	Amrein Reto (neu / seit GV 2018)
Finanzchefin	Betschart Silvia (bisher / seit GV 2010)
Spiko-Präsident	Ottiger Thomas (bisher / seit 1993 Vorstand; seit 1999 Spiko-Präsident)
Leiter Aktive	Renggli Patrick (bisher / seit April 2013)
Leiter Junioren	Frischknecht Marcel (bisher / seit Februar 2012)
Veranstaltungen	Baumann Nicola (neu / seit GV 2018)

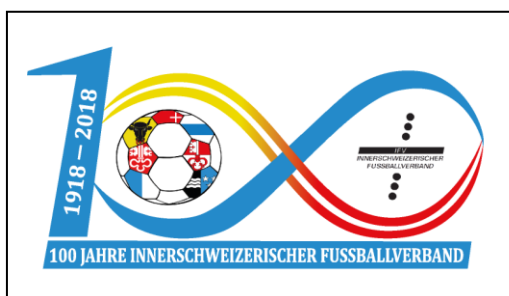
«**FC Littau 2019 – Weichen richtig stellen!**» – dies ist auch das Motto für den Vorstand FC Littau.

Beat Krieger, Marcel Frischknecht und Nicola Baumann werden auf die GV 2019 hin aus dem Vorstand ausscheiden. Dies ermöglicht einen geordneten Wechsel im Vorstand in den nächsten Jahren und führt zu den gewünschten **Veränderungen im Vorstand ab 2019**.

Präsident	Reto Amrein (bisher Co-Präsident, anstelle von Beat Krieger)
Vizepräsident	Mathias Wyss (neu), Betreuung Aktive 1
Leiter Junioren	Stefan Geissler (neu, anstelle von Marcel Frischknecht)
Veranstaltungen	Ramona Meier (neu, anstelle von Nicola Baumann)

Die verbleibenden Vorstandsmitglieder Silvia Betschart, Thomas Ottiger und Patrick Renggli sorgen für Kontinuität und Stabilität im Umgang mit Mitgliedern und der Gönnervereinigung.

## FC Littau – seit 1957 im IFV



Der **FC Littau wurde am 11. Februar 1957 gegründet** und ist seit dem 1. Juli 1957 Mitglied im Fussball-Dachverband «**Innerschweizerischer Fussballverband.**» Dieser Verband feierte bekanntlich am 23. Juni 2018 mit einem Fest „100 Jahre IFV 1918 – 2018“. Aus diesem Grund erhielt der FC Littau am HUWI-Hallencup im Dezember 2018 aus dem **IFV-Jubiläumsfonds** einen finanziellen Beitrag in die Juniorenkasse.

Ebenso erhielten am 16. August 2019 an der IFV-Delegiertenversammlung 2019 in Wolhusen die langjährigen Trainer und Funktionäre Marcel Frischknecht, Stefan Gilli, Daniel Lötscher und Marcel Wüst die «IFV-Ehrennadel GOLD» überreicht für die jahrelange Arbeit als Trainer oder Funktionär. Gefreut hat uns alle auch der überraschende 3. Rang der Senioren 30+ im Fairplay-Wettbewerb.

## FC Littau – Kommission Sportbetrieb (SPOKO)

Die Kommission Sportbetrieb (Spoko) arbeitete in den Bereichen „**Leiter Aktive**“ (Patrick Renggli) und „**Leiter Junioren**“ (Marcel Frischknecht / Stefan Geisseler) eigenständig.

Als „**Leiter Senioren**“ war wiederum Markus Pauger zuständig, während die „**Frauen**“ vom FC LIMA (Littau-Malters) von Obfrau Luzia Wirz und Stellvertreterin Ramona Meier betreut wurden.

In der Saison 2018-19 beteiligten sich in der Vor- und Rückrunde insgesamt **24 Mannschaften** am Spiel- und Turnierbetrieb. (3 Aktive / 2 Senioren / 1 Frauen / 5 Junioren A-C, 13 Junioren D-G.)

Zusätzliche Mannschaften im Trainingsbetrieb waren U-80 / Do-Club / Di-Treff).

Das Vereinsjahr 2018-19 wird als ein weiteres **sportlich wenig erfolgreiches** Jahr in die Vereinsgeschichte FC Littau eingehen.

Die **Mannschaft Aktive 1** sicherte sich in der sechsten Saison nach dem Aufstieg 2013 den bescheidenen 11. Schlussrang von 14 Mannschaften und sicherte sich den Verbleib in der 2. Liga regional. Lange war unklar, wieviele Innerschweizer Mannschaften in die 3. Liga absteigen werden. Vom Spieler-Kader her wäre sicher mehr dringeliegen, vor allem traf die erhoffte Steigerung auch in der Rückrunde punktemässig nicht ein.

**Trainer Thomas Zwimpfer** und sein Assistent Aniello Merola waren für die Belange der 1. Mannschaft in der Vorrunde 2018-19 zuständig. Thomas Zwimpfer trat auf eigenen Wunsch am Ende der Vorrunde zurück. Mit Nachfolger **Trainer Herbert Baumann** traf die erhoffte Siegesserie und Wende in der Rückrunde 2019 nicht im erhofften Rahmen ein.

(Vorrunde 14 Punkte / Rückrunde 14 Punkte = 11. Schlussrang).

Herbert Baumann verzichtete aus persönlichen Gründen auf eine Weiterarbeit. Mit dem neuen Cheftrainer Dave Andreoli und Assistent Fabio Competiello sollen in der Saison 2019-20 in der 2. Liga regional neue Erfolge erzielt werden und weiter gezielt Junioren eingebaut werden.

Die **Mannschaft Aktive 2** (4. Liga) mit Trainer Jürg Mayr und Assistent Pascal Renggli erreichte wie letztes Jahr die Aufstiegsrunde. Das Trainerduo verabschiedete sich mit dem guten 8. Schlussrang. André Biritschgi und Assistent Thomas Binggeli übernehmen in der Saison 2019-20 die Verantwortung.

Die **Mannschaft Aktive 3** mit dem Trainerduo Ivan Trotta und Cedric Brun erreichte in der 5. Liga den guten 5. Schlussrang. Alessandro Cusumano und Cedric Brun übernehmen das Team in der Saison 2019-20.

\*\*\*\*\*

Die Saison 2018-19 bedeutete für das «**Frauenteam FC Lima**» unter der Leitung von Luzia Wirz und Mithilfe von Ramona Meier den Start ins 11. Teamjahr. Sportlich erreichte die Mannschaft in der 4. Liga den 8. Schlussrang. Mit Trainer **Agim Zeciri** (Vorrunde) überstand man im IFV-Cup immerhin die erste Runde, während in der Rückrunde Trainer **Rolf Meier** unter Mithilfe von Patrick Thommen wirkte. Das Team hatte wegen Weiterbildungen und Schwangerschaften von Spielerinnen immer wieder mit Absenzen zu kämpfen. Für die Saison 2019-20 mit dem neuen Trainer **Claus Olsen** und mehreren neuen Spielerinnen ist man bestens gerüstet.

Das Frauenteam Littau-Malters (FC Lima) ist eine wichtige Stütze mit vielen Arbeitseinsätzen bei den Juniorenturnieren. (Huwi-Hallen-Cup / Huwi-Cup).

\*\*\*\*\*

Im **Juniorenbereich** unterscheiden wir die **Junioren A-C** (11er-Fussball) und den Bereich **Kinderfussball (Junioren D-G)**. (= 9er-, 7er – oder 5er-Fussball).

Erfreulicherweise konnten sich vier Junioren-a-Mannschaften alle in der 1. Stärkeklasse behaupten. Leider bedauerten aber alle Verantwortlichen den Abstieg der Ba-Junioren in die 3. Stärkeklasse.

Im Bereich **Kinderfussball** wurden einige Strukturen angepasst und neu definiert. Nebst der Haupttätigkeit, die Kinder in die Sportart einzuführen und zu entwickeln, mussten immer wieder klärende Gespräche mit Eltern geführt werden.

Mit dem Merkblatt «Junioren FC Littau» wird über „Kinder-, Grundlagen- und Nachwuchsfussball“ orientiert. Mit dem Formular «**Eltern-Spielregeln**», das unterschrieben werden muss, sind die Rahmenbedingungen für das Zusammenwirken von Eltern und Verein bekannt, akzeptiert und konsequent einzuhalten.

Grosse Arbeit leistete die Juniorenabteilung mit der Organisation von **Turnierwochenenden**. Die Vorbereitungsturniere im August 2018 (20er-Club Cup / Memo's-Cup), der HUWI-Hallencup im Dezember 2018 und der HUWI-Cup im März 2019 sind schweizweit anerkannte Turniere.

In der Juniorenabteilung kommt es zum **Kürzertreten** von langjährigen verdienten Funktionären und Trainern. Herzlichen Dank für die jahrelange treue Arbeit für die FC Littau-Junioren!



Für die grosse Arbeit gebührt allen Trainern und Funktionären der herzlichste Dank.

\*\*\*\*\*

Im **Seniorenbereich** unter der Leitung von Obmann Markus Pauger erwartet man eine weitere Reorganisation. Die im Jahre 1968 gegründete eigene Seniorenabteilung wird als «eigener Verein mit eigener Generalversammlung» auf eine nächste Statutenrevision aufgelöst und in den Hauptverein integriert. In einem ersten Schritt verzichtet man auf die Senioren-Generalversammlung.

Die **Senioren 30+** mit Trainer David Etter in der «Klasse Regional» den guten 2. Schlussrang. Mit neuen Übertritten aus den Aktiven und Trainer Fabian Balsiger erhofft man sich einen baldigen Wiederaufstieg in die Klasse «Promotion».

Die **Senioren 50+ II** nahmen in der Spielgemeinschaft mit dem FC Südsterm am Finalturnier 2018-19 in Ibach teil. Schlussendlich resultierte der gute 6. Schlussrang.

Der Pensionierten-Treff am Dienstag übertrifft neu alle Erwartungen, während die Trainingsgruppe U80, neu belebt werden muss. Der Do-Club rundet die Seniorenangebote ab.

\*\*\*\*\*

Im Weiteren verweisen wir auf die jeweiligen Jahresberichte der Verantwortlichen der „**Kommission Sportbetrieb**“ **Spoko** und danken allen für die grosse Arbeit für den FC Littau.

## FC Littau – Abteilung Spielbetrieb (SPIKO)

«**20 Jahre Spiko-Präsident Thomas Ottiger**» ! Seit 1999 amtet Thomas Ottiger als kompetenter und zuverlässiger Spiko-Präsident und garantiert, dass der Spielbetrieb des FC Littau tadellos funktioniert. Herzlichen Dank Thomas Ottiger, Ehrenmitglied FC Littau seit 2007.

In seinem **Jahresbericht** als Spiko-Präsident macht sich Thomas Ottiger wiederum Gedanken über die Auslastung des Kunstrasenfeldes. Es erfordert von den Trainern und Spielern Absprachen und Verständnis, dass gewisse Regeln eingehalten werden müssen. Im weiteren macht er sich Gedanken über die fehlende Bereitschaft zur Mithilfe bei Vereinsanlässen. Passend auch sein Schlussvotum zu «Fairplay sollte/**muss** auf und neben dem Spielfeld in jeder Funktion und Situation gelebt werden.»

Der FC Littau schätzt sich glücklich, dass er mit Thomas Ottiger auch weiterhin einen solch tüchtigen und allseits anerkannten Ansprechpartner für den IFV und die Stadt Luzern stellen kann.

Mit Beat Felber, Toni Renggli und Alois Kiser halten drei aktive Pensionierte unser Garderobengebäude und die Umgebung in Ordnung. Ebenso lange dabei ist unser Ur-Gestein Franz Bammert.

Ein besonderer Dank gebührt auch **Schiedsrichter-Obmann Noël Lötscher**. Mit viel Aufwand ist es gelungen, neue Schiedsrichter für den FC Littau zu gewinnen und auszubilden. Dies reduzierte die Schiedsrichter-Geldstrafe beim IFV. Herzlichen Dank für die Betreuung!

Im Weiteren verweisen wir auf den Jahresbericht der „**Kommission Spielbetrieb**“ **Spiko** und danken Thomas Ottiger für die grosse und kompetente Arbeit für den FC Littau.

## FC Littau – Gesunde Finanzen mit Controlling

Seit der GV 2010 trägt die Finanzchefin Silvia Betschart die Verantwortung über die Finanzen des FC Littau. Mit grosser Kompetenz und unzähligen, freiwilligen Arbeitsstunden setzte sie auch im Vereinsjahr 2018-19 die wichtige Arbeit zur Stabilisierung der Finanzen erfolgreich fort.

Gemäss dem genehmigten Strategiepapier ist der Leiter Finanzen auch für die Juniorenkasse zuständig. Leider konnte im Bereich Juniorenkasse nach dem Ausscheiden von Carmen Papenfuss zeitnah keine neue Mitarbeiterin gefunden werden. So fielen sämtliche Aufgaben des Mitglieder-Inkassos im Bereich Aktive wie Junioren in den Arbeitsbereich von Silvia Betschart.

Am 28. Juni 2017 wurde das sanierte Garderobengebäude von der Stadt Luzern in die Obhut des FC Littau übergeben. Die finanziellen Auswirkungen der neu zu übernehmenden Nebenkosten (Strom / Heizung / Wasser / Abwasser / Gebäudeversicherung / Gebäudeunterhalt) sind beträchtlich und belasten die Rechnung des FC Littau in Zukunft vermehrt.

Dank ihrer Beharrlichkeit und ihrem buchhalterisch grossen Fachwissen profitiert der FC Littau auch weiterhin von einer sehr soliden Finanzsituation.

Die im Jahre 2011 von der Albert-Köchlin-Stiftung Luzern gestifteten Fr. 50'000.— werden ausdrücklich nur für Belange der Juniorenabteilung verwendet. Auch im Vereinsjahr 2018-19 wurden so ausgewählte Projekte mit ca. Fr. 5'000.— unterstützt. Laut Vorstandsbeschluss sind der Präsident und der Leiter Junioren gemeinsam zuständig für die Vergabe von finanziellen Leistungen.

Die Kommission Finanzen unter der Leitung von Silvia Betschart hat auch 2018-19 die gezielte Bewirtschaftung von nachhaltigen Gönnern und Sponsoren erfolgreich gestaltet. Ein grosser Dank gebührt ihr auch für die Bemühungen zur Gewinnung neuer Sponsoren und Bandenreklame-Verträgen.

\*\*\*\*\*

## FC Littau - engagiert

Am 01.01.2010 wurde der FC Littau durch die Fusion der Gemeinde Littau mit der Stadt Luzern ein Stadtluzerner Verein. Laut der Mitgliederliste ist der FC Littau einer der grössten Sportvereine in der Stadt Luzern. Deshalb ist die Arbeit im „Sozialraum Littau-Reussbühl“ von sehr wichtiger Bedeutung.

### Aktivitäten + Teilnahmen 2018-19

<b>01.07.2018</b>	<b>Beginn Saison 2018-19 / 62. Vereinsjahr</b>
11.08.2018	Beginn Meisterschaft 2. Liga regional / 14 Mannschaften
11.08.2018	1. Heimspiel Saison 2018-19 / 2. Liga Regional / Trainer Thomas Zwimpfer
17.08.2018	100. IFV-Delegierten-Versammlung in Emmenbrücke / B. Krieger + Th. Ottiger
18.08.2018	2. Memos-Cup mit 19 Teams Junioren E-Teams / 2. Austragung
18.08.2018	Einladung Gönnervereinigung. Neuer Hauptsponsor: „Pizzeria Don Carlos“
19.08.2018	20er-Club Turnier Junioren D mit 23 Teams / Jubiläum 25. Austragung
28.08.2018	Zusage „Qualitätslabel im Vereinssport Kanton Luzern“ / IG Sport
04.09.2018	51. Generalversammlung Seniorenabteilung / Obmann Markus Pauger
09.09.2018	4. „Tag der Luzerner Sportvereine“ / Stand FC Littau / F-Junioren
15.09.2018	5-er-Club FC Littau / Jahresausflug und 41. GV / Rücktritt Präsident Jörg Mitterer
24.09.2018	62. Generalversammlung FC Littau / Beat Krieger u. Co-Präsident Reto Amrein
30.09.2018	100 Jahre IFV / Einladung Match FC Luzern – FC Sion / 50 Junioren + 10 Trainer
30.09.2018	13er-Club FC Littau / Ausflug Alpgschwänd / 28 Teilnehmer / Obfrau S. Betschart
15.11.2018	34. Generalversammlung 13er-Club / Thorenberg / Obmann Seppi Huber
17.11.2018	5. Jassturnier-FC Littau im Clubhaus / 48 Teilnehmer / Organisator Stefan Gilli
01.12.2018	5. Hallen-HUWI-Cup Maihof-Halle Luzern / E-&-D-Junioren
02.12.2018	5. Hallen-HUWI-Cup Maihof-Halle Luzern / F-&-G-Junioren
06.01.2019	Neujahrs-Apéro 13er-Club in der Pizzeria Don Carlos Ruopigen / Seppi Huber
03.03.2019	Fasnachtsumzug Littau / Thema „Hüuserbsetzig Stadt Lozärn“./ Gruppe WBG
03.03.2019	Fasnachts-Beiz FC Littau Malermeister Ruedi Sonderegger. / 10. ASL S. Schärli
09. + 10.03.2019	10. Huwi-Cup / Frühjahrs-Turnier / Huber-Wicki-Cup / U11 + FE 12-Turnier
17. + 24.03.2019	10. Huwi-Cup / Frühjahrs-Turnier / Huber-Wicki-Cup / U10 + Jun. D 1.
23.03.2019	Start Rückrunde SCOG – FC Littau 0:3 / Neuer Trainer Herbert Baumann
31.03.2019	10 Jahre HUWI-Cup / Feier mit Urs Wicki und Michi Huber / Turnier Jun F
06. 04.2019	Heimspiel FC Littau-SC Cham II / Einladung Gönnervereinigung 5-er / 13-er-Club.
10.04.2019	Schulfussball-Meisterschaft Stadt Luzern / Turnierorganisation B. Krieger
22. 04 - 26.04.2019	Raiffeisen MS Sports Camp / Jugendliche in Osterferien-Sportwoche
10. 05.2019	2- Liga-Trainerkurs IFV-SFV auf Sportplatz Ruopigenmoos / Hebi Baumann
18.05.2019	150 Jahre Abendgesellschaft Reussbühl / Teilnahme FC Littau mit Speed-Anlage
22. 05.2019	Schweizer Schulfussball Turnier / Credit-Suisse-Cup / Kantonal-Final 6. SJ.
25.05.2019	4. Littauer Kinderfest beim Fanghöfli / Teilnahme FC Littau mit Speed-Anlage
29.05.2019	13er-Club: Besuch Theater Littau-Reussbühl «Wie wär's mit Tee?»
05.06.2019	Stadt Luzern / Sportlerinnen- und Sportlerehrung im Clubhaus FC Littau
08.06.-10.06.2019	Teilnahme am Pfingstturnier in Wiernsheim (D) / E-Junioren R. Huber / U. Wicki
19.06.2019	Saisonabschluss mit Funktionärentreff im Clubhaus FC Littau
22.06.2019	13er-Club: Wanderung nach Dorschnei / Teilnahme Abschluss Rückrunde
22.06.2019	2. Liga regional: Abschluss Rückrunde FC Littau-FC Rotkreuz / 11. Schlussrang
30.06.2019	Abschluss 62. Vereinsjahr 2018-19.



## FC Littau – engagiert / FC Littau wieder am Littauer Fasnachts-Umzug



**Fasnachts-Beiz FC  
Littau**  
**Sonntag, 03. März 2019**  
**Gruebe-Meile z'Littau /**  
**Werkstatt Ruedi Sonderegger**

Ab 16 Uhr bis Mitternacht gibt's  
FC-Drinks, öppis chliises z'Ässe und

Herzlichen Dank an die WBG (Wagenbaugruppe FC Littau) mit Silvia Betschart, Stefan Gilli, Erwin Steiger, Theo, Mathias und Martin Wyss vom Staldenhof und dem neuen Chef Patrick Geisseler. Der FC Littau ist und war immer ein wichtiger Eckpfeiler im Reussbühler und Littauer Dorfleben!

## FC Littau – engagiert / 25 Jahre 20er-Club Cup FC Littau

Seit 1993 übernahmen die Mitglieder des 20er-Club Littau das Patronat beim beliebten FC Littau-Junioren-D-Turnier. An der Jubiläumsaustragung von Sonntag, 19. August 2018 spielten 23-Teams aus der Zentralschweiz und benachbarter Kantone um die Vergabe der tollen Preise.

Nach 25 Jahren grossartiger Unterstützung zieht sich der 20er-Club Littau aus dem Patronat zurück. Der FC Littau dankt herzlich für die langjährige Unterstützung.



Die Mitglieder der 20er-Clubs Littau mit dem dem Vorstand des FC Littau vereint.  
Vorne von links: Seppi Bühler, Kurt Künzli und Clemens Braun.  
Stehend von links: Hans-Peter Stimming, Beat Krieger, Stefan Gilli, Georges Svalduz Rolf Meier, Peter Degen, Silvia Betschart, Junioren-Obmann und Turnierleiter Marcel Frischknecht und Günter Fasnacht.

## FC Littau – engagiert / 10 Jahre HUWI-Cup

Michi Huber und Urs Wicki (Gründer und Namensgeber des HUWI-Cups) blickten am Samstag, 31. März 2019 auf zehn erfolgreiche Austragungen zurück und feierten mit vielen Helferinnen und Helfern dieses Jubiläum. (Bild von links: Urs Wicki und Michi Huber).



An den vier Turnierwochenenden im März 2019 nahmen über 118 Mannschaften aus der Deutschschweiz, Deutschland und Frankreich am beliebten Turnier teil. Grossen Anklang fanden die Turniere auch bei den Zuschauern, so erzielte man am letzten Spieltag mit den kleinsten Teilnehmern einen Zuschauerrekord von über 800 Zuschauern. Herzlichen Dank an das ganze Helferinnen- und Helferteam um Junioren-Obmann Marcel Frischknecht und Yannick Betschart.

## FC Littau – familiär / Informationen zum SFV-Konzept «Kinderfussball»



Die F-Junioren des FC Littau trainieren seit der Saison 2018-19 in der sogenannten **Pool-Form**. Dabei trainieren die Kinder zur selben Zeit und auf dem gleichen Platz – in Mannschaften aufgeteilt rotieren die einzelnen Teams innerhalb zu den Posten, welche von den Trainern aufgestellt und betreut werden. Das neue SFV-Konzept «Kinderfussball» erforderte viele **Informationen an Spieler und Eltern**. Ab der Saison 2019-20 trainieren alle Spielerinnen und Spieler von den G bis E-Junioren nach dem neuen Konzept.

## FC Littau – familiär / Dank für 30 Jahre Clubhaus-Frau!

Ein besonderer Dank geht am Ende des Vereinsjahres 2018-19 einmal mehr an die „Clubhaus-Crew“ mit Agi Althausen, Heidi Krummenacher und den vielen zusätzlichen Helferinnen und Helfern.



Ein spezielles Jubiläum feierte in diesem Vereinsjahr unser «Heidi».

Am FC Littau-Funktionären-Treff am 19. Juni 2019 durften wir **Heidi Krummenacher-Frank** zum Jubiläum **«30 Jahre Clubhaus-Frau»** gratulieren. Stets bescheiden, aber mit viel Elan und Herzblut engagiert sie sich seit vielen Jahren für «ihren» FC Littau. Sie wurde noch geprägt vom «Thorenberg-Virus», ist sie doch neben dem ersten FC Littau-Sportplatz Thorenberg aufgewachsen, wo ihr Vater als Platzwart und Kassier amtierte. Heidi, herzlichen Dank für deine Zuverlässigkeit und grosse Arbeit!

## FC Littau – familiär / Dank an unsere treuen Gönner!

Der FC Littau ist stolz, dass die Idee des **Hauptsponsoren-Kleeblattes** auch im Vereinsjahr 2018-19 fortgesetzt werden konnte. Ein herzliches Dankeschön geht an:

**Martin Brunner Transport AG, Luzern-Littau / HESS Taxi+Car AG, Luzern-Littau / Wohnbaugenossenschaft WGL Littau und neu Restaurant Don Carlos.**

Der Vorstand ist sehr erfreut, dass folgende Partner die Vereinsarbeit des FC Littau mit einem nachhaltigen Engagement unterstützen. **Hauptsponsoren 2018-19:**

**HESS TAXI + CAR AG**

**M. BRUNNER TRANSPORT AG**  
LITTAU LUZERN

**wgl**  
wohnbau-genossenschaft wgl

**Don Carlos**  
Restaurant – Pizzeria – Bar

Just zum Start in das 62. Vereinsjahr des FC Littau am 1. Juli 2018 und zum 10-jährigen Jubiläum von DON Carlos Restaurant im Ruopigen-Zentrum begann die neue Zusammenarbeit und Unterstützung mit dem Ehepaar Juan Carlos Gonzalez und Belen Seren.

## Matchsponsoren 2018-19



Ein grosses Dankeschön für das Matchsponsoring gehen an Max und Marie-Theres Erni von der **Firma WIBA-Sport** und Christoph Albisser und Roger von Ah von der **Wohnbaugenossenschaft WGL Littau**.

## Ausrüstungssponsor 1. Mannschaft



**Maler Mathis** Einsatz in Farbe

Ebenso geht ein besonderer Dank an Sandra und Roger Mathis von der **Firma Maler Mathis AG**, Jodersmatt in Littau-Luzern als Ausrüstungssponsor der 1. Mannschaft.

Ein weiterer Dank geht an die Sponsoren des **20er-Club** D-Turniers 2018, des **Memos**-Junioren-E-Cups 2018, und allen Unterstützern und den Organisatoren des HUWI-Hallen-Cups und des HUWI-Juniorenturniers.

Ein herzlicher Dank gebührt seit 1978 der **Gönnervereinigung FC Littau**, speziell

- den Mitgliedern des 5-er Clubs (gegründet 1978) und dem Vorstand.
- den Mitgliedern des 13-er Clubs (gegründet 13. Sept. 1984) mit Obmann 2018-19 Seppi Huber.

Beide Vereinigungen sind wichtige Eckpfeiler des Vereinslebens, da sie oft ehemaligen Spielern und Funktionären die Möglichkeit geben, weiterhin mit dem FC Littau verbunden zu sein.

\*\*\*\*\*

## FC Littau – Schlusspunkt / Umsetzung der Vision «Lachen – Lernen – Leisten»

In der Schweiz spielen Wochenende für Wochenende zirka 60'000 Kinder im Alter zwischen fünf und zehn Jahren im Verein Fussball. Auch beim FC Littau waren es in der Saison 2018-19 zirka 287 Juniorinnen und Junioren mit den Jahrgängen 1999-2013.

Bei der Umsetzung des SFV-Kinderfussball-Konzeptes setzte der FC Littau in der Saison 2018-19 erste wichtige Eckpunkte. Das Modell mit den **drei L's** muss noch fest in den Köpfen der Erwachsenen verankert werden. (siehe Ausschnitt aus dem SFV-Konzept «Kinderfussball»)

- **Lachen** steht für Freude an der Bewegung oder am Erlebnis in der Gruppe
- **Lernen** heisst sowohl psychisch, motorisch wie auch sozial Fortschritte machen
- **Leisten** meint die Anstrengung an sich oder die persönliche Bewertung der eigenen Leistung



Umso wichtiger ist es vor allem im FC Littau, dass wir unsere Arbeit an **diesen drei L's** messen.

Es ist offensichtlich. So wie sich die Zusammensetzung bei der Schülerschaft im Sozialraum Littau-Reussbühl verändert hat, so verändert sich die Mitglieder-Zusammensetzung beim FC Littau.

Im Jahr 2011 erhielt der FC Littau die Auszeichnung der Albert-Köchlin-Stiftung für die wichtige Arbeit im Zusammenleben von Menschen.

## Schlussgedanken von Beat Krieger zum Austritt aus dem Vorstand

Liebe FC Littau-Familie

Es war im Januar 2006 für mich keine leichte Entscheidung, den FC Littau als Geschäftsführer und später als Präsident von Theo Wyss zu übernehmen. Eine sehr grosse Juniorenabteilung, erfolgreiche Aktivmannschaften und eine blühende Seniorenabteilung waren positive Schwerpunkte.

Aber das grosse Problem war die Infrastruktur, sprich, es fehlten Trainingsplätze, Licht auf dem Hauptfeld und auch die FC Littau-Anlage (Baujahr 1976) brauchte Erneuerungen.

Und so bildeten wir in dieser Zeit das **«Forum FC Littau 2007+»**. Miteinander galt es, die damaligen Littauer Gemeindebehörden (Gemeinderat und Einwohnerrat) von einem dritten Rasenspielfeld und vom Flutlicht auf dem Hauptspielfeld zu überzeugen. Schlussendlich erhielten wir zum Jubiläum »50 Jahre FC Littau 2007« eines der ersten und besten Kunstrasenspielfelder der Innerschweiz. Viele Nachbarvereine beneideten den FC Littau, wusste man doch, dass die Littauer Gemeindefinanzen eigentlich diesen 1.4 Mio. Franken teuren Platz nicht zulassen.

Nur das gemeinsame **Einstehen für eine Sache**, die unentwegte **Dialogbereitschaft** mit der Bevölkerung und die **aufopfernde Jugend- und Juniorenarbeit** ermöglichten den Durchbruch bei den Verhandlungen.

**„Ohne Freiwillige kein Vereinsleben!“**, diese These ist allen bekannt. Ebenso spüren wir aber: **«Freiwillig? Nur wenn's Spass macht!»**

Die neuen Verantwortlichen des FC Littau sind in den nächsten Jahren echt gefordert, vermehrt als vor 20 oder 30 Jahren. Helfen wir mit, dass der FC Littau auch in zehn Jahren noch wichtige Funktionen und Aufgaben im Vereinsleben im Sozialraum Littau-Reussbühl wahrnehmen kann.

Bald 14 Jahre nach meiner Entscheidung zur Mitarbeit im Vorstand des FC Littau verabschiede ich mich mit dankbaren Gefühlen aus der Vorstandsarbeit. Es waren intensive Jahre der Arbeit, vor allem auch die Jahre des Übergangs von der Gemeinde Littau in die Stadt Luzern seit dem 01. Januar 2010.

Ein weiteres grosses Lob in meinem 14. Vereinsjahr an der Spitze des FC Littau gebührt den Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes. Es war ein happiges Vereinsjahr 2018-19, das mich und auch die anderen Vorstandsmitglieder durch die vielen zusätzlichen Arbeiten, Abklärungen, Verhandlungen und Gespräche sehr belastet hat.

**Aber, es hat sich gelohnt und es lohnt sich noch immer!** Die vielen guten und treuen Freunde begleiten einen in den nächsten Lebensabschnitt und das Lachen der vielen Juniorinnen und Junioren entschädigt für all die vielen Stunden im Dienste der Gemeinschaft. / (20. August 2019 / Beat Krieger)



**«FC Littau 2019 – Weichen richtig stellen!»**

**Die Zeichen zeigen in die Zukunft! Aber..., die Mithilfe aller Mitglieder ist notwendig!**

Littau / Luzern, 25. August 2019 / bk.

**FC LITTAU – Vereinsleitung**

*Beat Krieger*, Co-Präsident

*Reto Amrein*, Co-Präsident